

**Protokoll
über die 76. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und
Stadtentwicklung am 01.11.2007**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Krause, Gerd CDU-Fraktion
und Liberale

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Block, Wolfgang Fraktion DIE
LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Friedrich, Jürgen Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

ordentliche Mitglieder

Brauer, Hagen Dr. CDU-Fraktion
und Liberale
Fischer, Frank SPD-Fraktion
Hennings, Ute SPD-Fraktion
Szymik, Jan Fraktion
Unabhängige Bürger
Voß, Peter Fraktion DIE
LINKE

stellvertretende Mitglieder

Schult, Peter CDU-Fraktion
und Liberale

beratende Mitglieder

Rehmer, Manfred
Wendt, Helge-Carl CDU-Fraktion
und Liberale

Verwaltung

Bierstedt, Carsten
Ferchland, Kerstin
Jäger, Stefan
Kruschinski, Stephanie
Künze, Volker
Reinkober, Günter Dr.
Sandner, Jochen
Schlick, Stefan
Stang, Dietrich
Thiele, Andreas

Gäste

Freuck, Wolfgang CDU-Fraktion
und Liberale
Hoffmann-Ritterbusch, Nils PD
Höhendorf, Reiner
Zischke, Thomas SPD-Fraktion

Leitung: Gerd Krause

Schriftführer: Brunhilde Przybyl

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 75. Sitzung vom 18.10.2007 (öffentlicher Teil)

3. Beratung der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) für die Landeshauptstadt Schwerin, eingeladen ist der Leiter der Polizeiinspektion Schwerin, Herr PD Hoffmann-Ritterbusch

4. Mitteilungen der Verwaltung

5. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

- 5.1. Fortschreibung Konzept für Finanzierung, Vorbereitung und Durchführung der BUGA 2009
Vorlage: 01763/2007
- 5.2. Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XII/92 "Medicom-Zentrum Mühlenscharrn" Teil-Aufhebung
Vorlage: 01674/2007
- 5.3. Kostenspaltung "Beleuchtungseinrichtung Robert-Koch-Straße"
Vorlage: 01735/2007
6. Sonstiges
- 6.1. Information durch die Arbeitsgruppe City-Bau
- 6.2. Platz der Jugend
- 6.3. Auswahl Holzspielgeräte
- 6.4. Vertretung nächste Sitzung
- 6.5. IHK - Vorstellung
- 6.6. Zippendorf

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Krause eröffnet die 76.Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung , begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste.

Die Einladungen sind ordnungsgemäß ergangen, die Beschlussfähigkeit ist gegeben, die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 75. Sitzung vom 18.10.2007 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Das Protokoll der 75. Sitzung (hier: öffentlicher Teil) wird mit Änderung im TOP 4.1- hier war nicht das Preisbildungskonzept sondern die Preisliste gefragt - bei einer Enthaltung bestätigt.

zu 3 Beratung der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) für die Landeshauptstadt Schwerin, eingeladen ist der Leiter der Polizeiinspektion Schwerin, Herr PD Hoffmann-Ritterbusch

Bemerkungen:

Herr Hoffmann-Ritterbusch stellt die Entwicklung der Kriminalstatistik im Vergleich zu anderen Städten vor und beleuchtet die Hintergründe.

Herr Krause dankt im Namen der Ausschussmitglieder für die interessanten Ausführungen.

Frau Hennings hat eine Reihe von Anfragen, die sie an Herrn Hoffmann – Ritterbusch stellt.

Herr Peter Voß stellt den Antrag auf Schluss der Aussprache und schlägt vor, die Fragen schriftlich an die Verwaltung zu geben, damit diese gesammelt an Herrn Hoffmann –Ritterbusch zur schriftlichen Beantwortung in knapper Form weitergeleitet werden können.

Das Thema ist für alle von großem Interesse, aber es würde den Rahmen der heutigen Sitzung sprengen, wenn die Befassung mit der ihr gebührenden Bedeutung weitergeführt werde. Daher sei sicherlich eine gesonderte Sitzung zu diesem Thema sinnvoll.

Weitere Ausschussmitglieder schließen sich den Ausführungen an.

Herr Krause stellt den **Antrag von Herrn Voß zur Abstimmung: 6 / 3 / 0.**

Herr Hoffmann – Ritterbusch bedankt sich für die Aufmerksamkeit und erklärt seine Bereitschaft gern zu einem weiteren Termin zur Verfügung zu stehen und die in der Zwischenzeit an ihn gerichteten Fragen zu beantworten.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

- keine Wortmeldung -

zu 5 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

zu 5.1 Fortschreibung Konzept für Finanzierung, Vorbereitung und Durchführung

der BUGA 2009
Vorlage: 01763/2007

Bemerkungen:

Frau Hennings stellt einen modifizierten Antrag der SPD –Fraktion vor, in dem nunmehr für **Kinder bis 14 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen** Kostenfreiheit gefordert wird und das **grüne Klassenzimmer pauschal** abzurechnen ist.

Herr Sandner bekräftigt nochmals, dass die Preisbildung nicht die Sache der Stadtvertretung, sondern die der GmbH sei und bittet den Vorschlag der SPD-Fraktion losgelöst von dem Beschluss zum Finanzierungskonzept zu behandeln. Da die Beratung zu der Vorlage wie auch zum Antrag der SPD bereits in der vorigen Sitzung stattgefunden hat und die Vertagung der Abstimmung lediglich wegen Beratungsbedarfs in den Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und der Unabhängigen Bürger erfolgte, wird nun die Abstimmung gefordert.

Frau Hennings stellt den **Antrag auf Vertagung**.

Abstimmung dazu: **2 / 6 / 1**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Herr Krause ruft zur Abstimmung zum modifizierten **Antrag der SPD auf: 3 / 5 / 1**

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Es wird das **Finanzierungskonzept** zur Abstimmung aufgerufen: **5 / 3 / 1**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt die Zustimmung zu nachstehendem Beschlussvorschlag:

1. Vor dem Hintergrund der Umstrukturierung der Fördermittelkulisse und dem bisher erreichten Stand der Planungen und Ausschreibungen der Einzelprojekte beschließt die Stadtvertretung die in der Anlage dargestellte Fortschreibung des Konzeptes für Finanzierung, Vorbereitung und Durchführung der BUGA 2009 mit Stand August 2007.
2. Das überarbeitete Konzept für Finanzierung, Vorbereitung und Durchführung der BUGA 2009 ist Basis der Finanzvereinbarung zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und der BUGA GmbH, in der der städtische Zuschuss und die Weiterleitung der an die Landeshauptstadt Schwerin ausgereichten BUGA- relevanten Fördermittel geregelt ist.
3. Aufgrund des jährlich mit dem Haushaltsplan der Landeshauptstadt Schwerin vorgelegten Wirtschaftsplanes der BUGA GmbH wird der jährliche Gesamtzuschuss (städtische Mittel und weitergeleitete Fördermittel) der Landeshauptstadt Schwerin an die BUGA GmbH exakt festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 3

Enthaltung: 1

**zu 5.2 Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XII/92 "Medicom-Zentrum Mühlenscharrn" Teil-Aufhebung
Vorlage: 01674/2007**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt die Zustimmung zu nachfolgender Beschlußvorlage :

Der Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. XII/92 „Medicom-Zentrum Mühlenscharrn“ wird für den in der Anlage dargestellten Teilbereich gemäß §12 Abs. 6 BauGB aufgehoben. Die Begründung wird gebilligt.

Über die vorgebrachten Stellungnahmen beschließt die Stadtvertretung mit dem vorgeschlagenen Ergebnis (siehe Anlage Abwägung).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 5.3 Kostenspaltung "Beleuchtungseinrichtung Robert-Koch-Straße"
Vorlage: 01735/2007**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt nachfolgender Beschlussvorlage zuzustimmen:

Die Stadtvertretung beschließt, dass für die Teileinrichtung „Beleuchtung“ der Erschließungsanlage Robert-Koch-Straße Straßenausbaubeiträge im Wege der Kostenspaltung nach § 7 Abs. 3 KAG M-V in Verbindung mit § 6 der Ausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Schwerin vom 14.02.2002 erhoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

zu 6 Sonstiges

zu 6.1 Information durch die Arbeitsgruppe City-Bau

Bemerkungen:

In der vergangenen Beratung der City - Bau -AG sind die Verkehrsverhältnisse während des BUGA – Zeitraumes für die Verkehrsflächen thematisiert worden, die durch die BUGA beansprucht werden berichtet Herr Bierstedt.

So wird z.B. die Lennestraße in bestimmten Abschnitten temporär 2-spurig hergestellt, um die Durchlässigkeit für den Kfz – Verkehr zu gewährleisten. Für das während dieser Zeit erwartete höhere Aufkommen an Fußgängern und Radlern in diesem Bereich ist derzeit noch keine Lösung gefunden worden. Auf Nachfrage erklärt Herr Bierstedt, dass der Fußweg zwar besehen bleibt, ein Nebeneinander von Fußgängern und Radlern aber immer zu Konfliktsituationen führt und daher muss nach Alternativen gesucht werden. Es gibt diesbezüglich Gespräche mit der BUGA GmbH, um zumindest für die Pendler einen zumutbaren Weg zu finden. Der Ausschuss wird über die Beratungsergebnisse auf dem Laufenden gehalten.

zu 6.2 Platz der Jugend

Bemerkungen:

Herr Szymik bittet um Informationen, wie es mit dem Platz der Jugend weitergeht.
A

zu 6.3 Auswahl Holzspielgeräte

Bemerkungen:

Herr Krause bittet die Stellvertreter um Teilnahme an der Veranstaltung der BUGA GmbH zur Auswahl der Holzspielgeräte für den Spielplatz im Naturgarten. Da auch beide Vertreter am 14.11.07 von 14:00 bis 16:00 Uhr verhindert sind wird Herr Szymik den Bauausschuss dort repräsentieren.

Beschluss:

zu 6.4 Vertretung nächste Sitzung

Bemerkungen:

Herr Krause teilt mit, dass er die nächste Sitzung nicht leiten kann, da er dienstlich verhindert ist.
Herr Block wird die Leitung der Sitzung übernehmen.

zu 6.5 IHK - Vorstellung

Bemerkungen:

Herr Krause informiert darüber, dass er von der IHK angesprochen wurde, ob im Bauausschuss der Wunsch besteht, das Neubauvorhaben noch vor der Bauantragsstellung vorzustellen.
Dies wird mehrheitlich gewünscht. Herr Krause wird Herrn Scheifler zur nächsten Sitzung einladen.

zu 6.6 Zippendorf

Bemerkungen:

Herr Krause weist darauf hin, dass der von der Verwaltung vorgelegte Beschluss, ein Änderungsverfahren zum B - Plan Zippendorf (1471/07) einzuleiten von der Stadtvertretung nicht bestätigt wurde. Es besteht aber dringender Handlungsbedarf auch mit Hinblick auf die Vorlage 1439/2007. Herr Krause fragt nun, wie sich die Verwaltung den weiteren Weg zur Lösung des Problems vorstellt.

Auch Frau Hennings mahnt dringend die Herstellung von Ordnung (hinsichtlich der ungenehmigten Nutzung der Steganlage) an.

A

gez. Gerd Krause

Vorsitzende/r

gez. Brunhilde Przybyl

Protokollführer